

# LANGE NACHT DER MUSEEN 25.8.2018

## PRESSEMITTEILUNG

**Lange Nacht der Museen 2018**  
**25. August 2018, 18 bis 2 Uhr**  
**80 Museen, 800 Veranstaltungen, 1 Ticket**

**Ticketverkauf startet am 30. Juli 2018 / Sparticket bis 13. August erhältlich**

### **Ein Ticket für alle Museen**

Alle beteiligten Museen und die insgesamt 800 Veranstaltungen im gesamten Stadtgebiet können mit nur einem Ticket besucht werden. Ab 30. Juli sind Tickets online unter [www.lange-nacht-der-museen.de](http://www.lange-nacht-der-museen.de) erhältlich und bei allen beteiligten Museen, in den Berlin Tourist Infos, bei S-Bahn und BVG (an den Automaten und in den Kundencentern) und bei Hekticket (am Alexanderplatz und am Bahnhof Zoo). Online und an den Automaten sind keine ermäßigten Tickets erhältlich.

**Bis zum 13. August gibt es das Sparticket für 12 € statt 18 € (ermäßigt 10 €, statt 12 €). Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.** Die Tickets gelten ab 18 Uhr für alle teilnehmenden Museen, für den öffentlichen Nahverkehr (15 bis 5 Uhr, Tarifbereich ABC) sowie für die Shuttle-Busse auf insgesamt sieben Routen. Das kostenlose Programmheft erscheint ebenfalls am 30. Juli.

### **Mehr Live-Acts – 80 in 8 Stunden**

80 Museen laden zum nächtlichen Rundgang durch Kunst, Geschichte, Architektur, Naturwissenschaft und Technik ein. Mit dabei sind weltberühmte Museen wie das Alte Museum und das Museum für Naturkunde, aber auch viele Regional- und Spezialmuseen wie das 2017 eröffnete Samurai Art Museum.

In diesem Jahr gibt es besonders viele Live-Acts zu erleben. Die schönsten Museumstreppen werden in Szene gesetzt, teilweise mit extra konzipierten Stücken. Die Flying Steps, vierfache Breakdance-Weltmeister, wirbeln durch die berühmte Treppenhalle des Neuen Museums. Auf der Backstein-Turmtreppe des Deutschen Doms erklingt klassische Musik. Die Berlinische Galerie zeigt kurze Tanzstücke auf ihrer beeindruckenden skulpturalen Treppe. Im Jüdischen Museum lädt ein Diversity-Spiel auf der Sackler-Treppe dazu ein, Karriereleitern zu hinterfragen, um nur einige Beispiele zu nennen.

### **„Prominente empfehlen“ – Tipps zur Langen Nacht von Berliner Persönlichkeiten**

Starkoch Kolja Kleeberg, die Schauspielerin Katharina Wackernagel, der Bundesvorsitzende der Jusos Kevin Kühnert, die Kabarettistin Idil N. Baydar und weitere Berliner Persönlichkeiten geben ihre ganz persönlichen Empfehlungen. Die Interviews finden sich ab August auf [www.lange-nacht-der-museen.de](http://www.lange-nacht-der-museen.de) unter dem Menüpunkt „Prominente empfehlen“.

# LANGE NACHT DER MUSEEN 25.8.2018

## MuseumsSommer

Den ganzen Sommer locken hochrangige Ausstellungen in wohltemperierte Räume in den Museen. Draußen kann man in Höfen und Gärten Picknicks, Konzerte oder kleine feine After-Work-Events genießen. Zum dritten Mal präsentiert das MuseumsJournal Berlin eine spezielle Open-Air-Filmreihe im schönen Garten des Barockpalais Podewil, dieses Jahr zum Thema „Fotografie im Film“ (immer mittwochs, noch bis 22. August 2018). Die Lange Nacht der Museen ist alljährlich der glanzvolle Abschluss des sommerlichen Veranstaltungsreigens in den Museen.

## Weitere Informationen

**Ab dem 30. Juli 2018** findet sich das komplette Programm der Langen Nacht der Museen mit allen Shuttle-Routen unter [www.lange-nacht-der-museen.de](http://www.lange-nacht-der-museen.de)

Facebook: [www.facebook.com/LNDMberlin](https://www.facebook.com/LNDMberlin)

Twitter: @Indmberlin / Instagram: @Indmberlin / #LNDMberlin

Die schönsten sommerlichen Programme in den Museen unter [www.museumssommer.de](http://www.museumssommer.de)

**Pressekontakt:** Gabriele Miketta, +49 (0)30 247 49-732, [g.miketta@kulturprojekte.berlin](mailto:g.miketta@kulturprojekte.berlin)

*Die Lange Nacht der Museen ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Berliner Museen mit der Kulturprojekte Berlin GmbH. Das Projekt Berliner MuseumsSommer mit der Langen Nacht der Museen als Höhepunkt wird gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Europa aus Mitteln der Europäischen Union / Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE). Unterstützt von: Berliner Sparkasse, BVG, DB, S-Bahn Berlin und Wall. Medienpartner: Berliner Zeitung, taz, rbb radioBERLIN 88.8, rbb Kulturradio, tip Berlin, ZITTY, ExBerliner, Yorck Kinogruppe, Alex TV. Partner: ASK HELMUT, KCRW, Byte FM, Flying Steps, KNM Berlin, TanzZeit, Neue Heimat, Mumm & Co., Berliner Brandstifter und Loqi.*